Jon Anderson & The Band Geeks - Live - Perpetual Change



(76:15, 48:18; 2CD + DVD, Vinyl (3LP), Digital; Frontiers Music s.r.l.; 14.03.2025)
Eigentlich hat es der Ex-Yes-Frontmann *John Roy "Jon" Anderson* nicht mehr nötig, vorgestellt zu werden. Sein Name ist bis heute Programm, und sein unverwechselbarer, charismatischer Gesang ist immer noch einzigartig in der Progressive-Rock-Szene. Ob bei Yes, gemeinsam mit *Vangelis*, als Solo-Artist oder aktuell mit The Band Geeks – er liefert stets ab. Rückblickend betrachtet, hätte er es ja schon lange verdient, sich in den wohlverdienten Rock-Ruhestand zu verabschieden. Doch der knapp 81-jährige britische Sänger, Songwriter und Multiinstrumentalist scheint nach über 50 Jahren Bühnenerfahrung immer noch nicht seinen musikalischen Zenit überschritten zu haben – und ebenso keinerlei Lust zu verspüren, zeitnah ins Rentnerdasein zu wechseln. Zuletzt im Jahr 2024 überraschten er und seine hervorragenden Begleitmusiker von The Band Geeks die Fangemeinde mit "True", einem Ausnahme-Progressive-Rock-Album. Wenn es tatsächlich noch eines Beweises bedurft hätte, dann war es dieses Studioalbum, welches zeigte, dass *Anderson* nicht zum alten Eisen gehört. Eindrucksvoll wie eh und je weiß er immer noch als Sänger und Musiker voll und ganz zu überzeugen – und das nicht nur im Studio. "Live – Perpetual Change", ein Doppel-Live-Album, darf getrost als weiterer Höhepunkt seiner langen Karriere bewertet werden, auch wenn er und die Band nicht mit neuem Material glänzen, sondern an alte Yes-Zeiten erinnern.

Coverversionen wie die edlen und teils epischen Yes-Klassiker ‘Close To The Edge’, ‘Yours Is No Disgrace’, ‘Starship Trooper’, ‘And You And I’ und ‘Roundabout’, um nur einige zu nennen, sind unvergessen und nicht nur für eingefleischte Yes-Fans von hohem Stellenwert. Im Rahmen ihrer 2023er US-Tournee nutzten *Jon Anderson* und seine musikalischen Mitstreiter die Gelegenheit, ihren Auftritt im Arcada Theater in St. Charles, Illinois sowohl mit Ton als auch Bild aufzuzeichnen.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Bei aller (berechtigter) *Anderson*-Lobhudelei darf eines nicht in Vergessenheit geraten: dass der Frontmann *Richie Castellano* von The Band Geeks auch kein Unbekannter im Musikgeschäft ist. Hat er sich doch u.a. als Mitglied und Gitarrist bei Blue Öyster Cult bereits einen Namen machen können. Weder *Castellano* noch die weiteren Bandmitglieder sind bloßes Beiwerk von *Anderson* – auch sie haben großen Anteil an der gelieferten Qualität. Der ein oder andere wird sich vermutlich die Frage stellen: Bedarf es überhaupt weiterer Live-Yes-Interpretationen, zumal gleich in mehrfacher Form Live-Produktionen auf dem Markt sind, die zudem von der Original-Yes-Besetzung stammen? Auch wenn diese Fragestellung grundsätzlich ihre Berechtigung hat, gibt der erste Hördurchgang darauf umgehend die passende Antwort. Ja, es war eine gute Idee – denn die Musiker geben den Klassikern zusätzlichen Schwung und Lebendigkeit, ohne die Kompositionen dabei unnötig zu verfälschen. Der junggebliebene *Jon Anderson* hat nichts verlernt und versprüht bei allen Songs seine vollkommene Leidenschaft. Er gibt den Klassikern das, was sie zweifelsohne verdient haben: erneute Aufmerksamkeit. Wer dem

Konzert auch audiovisuell folgen möchte, kann dies mit der beigefügten DVD tun. Qualitativ muss man gegenüber einer aufwendigeren Blu-ray einige Abstriche in Kauf nehmen. Die Produktion als solche kann die Erwartungen nicht ganz erfüllen – sie wirkt etwas zu statisch. Das geht deutlich besser. Da aber die Musik sowieso im Vordergrund stehen sollte, kann man diese Schwächen durchaus vernachlässigen.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Jon Anderson & The Band Geeks ist es auf faszinierende Art und Weise gelungen, die alten Yes-Klassiker wiederzubeleben und gleichzeitig eine Hommage an diese Zeiten abzugeben. Dieses Komplettpaket sollte nicht nur bei jedem Yes-Fan die Sammlung erweitern.
Bewertung: 12/15 Punkten (JM 14, HR 12)



Credit: Rob Schmoll

Line-up:

Jon Anderson – Vocals
Richie Castellano – Bass, Guitar
Rob Kipp – Guitar, Keyboards
Chris Clark – Keyboards
Andy Graziano – Guitar, Bass
Andy Ascolese – Drums

Begleitmusiker:
Phil Castellano – Orchestration
Rob Schmoll – Additional Guitars, Additional Vocals
Ann Marie Nacchio – Additional Vocals

Surftipps *Jon Anderson* & The Band Geeks:
YouTube
Rezensionen:
“True” (2024)
Jon Anderson:
Homepage
Instagram
Facebook
Wikipedia
The Band Geeks
Homepage

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von cmm zur Verfügung gestellt